



Wallierhof



LIEBEGG



Zukunft aktiv gestalten analysieren, visionieren, umsetzen

Dienstag, 13. November 2018, 20.15 Uhr
Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, Gränichen

«Sehr wertvoll sich als Paar mit dem Betrieb zu beschäftigen und den Tunnelblick bei Seite zu legen!»

«Von nichts kommt nichts: die 10 Tage sind viel Aufwand und bringen viel!»

«Die Sicht von anderen ist eine Bereicherung und bringt neue Ideen!»

Statements aus dem Kurs 2017/2018 am Ebenrain

Was machen wir im Kurs?

«Wo wollen wir hin?» Wir entwickeln eine Leitlinie für unser Unternehmen, unsere Familie und uns selbst.

«Wo stehen wir heute?» Die Ausgangslage analysieren.

Wir wollen unsere Stärken, Schwächen und Chancen erkennen.

Wir kennen die wirtschaftliche Situation unseres Unternehmens.

«Wie kommen wir ans Ziel?» Das Projekt entwickeln, welches am besten zu uns und unserer Situation passt.

An wen richtet sich der Kurs?

An alle ...

... die ihre Zukunft aktiv gestalten möchten.

... die vor kurzem den Hof übernommen haben.

... die anders weiterfahren möchten als bisher.

... die eine neue Lebensphase beginnen.

Sie haben mehr davon, wenn Sie den Kurs als Paar besuchen.



Was bringt uns der Kurs?

Die Kraft, Veränderungen bewusst anzugehen.

Mit dem nötigen Abstand vom Alltag die Zeit und den Raum finden, um Neues zu entwickeln.

Die Unterstützung der Gruppe und der Kursleitung, in unserem individuellen Prozess. Die Gelegenheit, um gemeinsam als Paar, an unserer Zukunft zu arbeiten.

Wie läuft der Kurs ab?

Der Kurs beginnt mit einem unverbindlichen Infotreffen. Anschliessend entscheiden Sie sich, ob Sie definitiv am ganzen, 10-tägigen Kurs teilnehmen möchten.

- Sie verstehen nach diesem Abend den Ablauf und die Methode.
- Sie hören von einem Betriebsleiterpaar, welches den Kurs bereits besucht hat, wie sie den Kurs erlebt haben.
- Sie lernen die anderen Teilnehmenden und die Kursleitung kennen.

In der Praxis treffen wir immer wieder auf Betriebe, die eine eindrückliche Entwicklung hinter sich haben, und deren Startpunkt eine fundierte Unternehmerschulung (BUS, ARC etc. ...) der Betriebsleiter war. Das zeigt das riesige Potential, das in jedem Betrieb, respektive in den Menschen, die den Betrieb führen, steckt.

Wichtig ist, sich Ziele zu setzen statt sich treiben zu lassen! Entwickeln Sie Handlungsoptionen, welche Gewinn und Lebensqualität ermöglichen!

Die Kursdaten sind über ein ganzes Jahr verteilt und werden gemeinsam mit den Kursteilnehmenden festgelegt.

Wann

Dienstag, 13. November 2018 um 20.15 Uhr

Kursort

Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg,
Liebegg 1, 5722 Gränichen

Kosten Infotreffen

kostenlos

Kosten gesamter Kurs

10 Kurstage à CHF 80.00 pro Person/Tag oder CHF 120.00 pro Paar/Tag
(exklusiv Mittagessen)

Auskunft/Kursleitung

Dietrich Bögli, Ebenrain-Zentrum, T 061 552 21 51

Rita Steiner-Lippuner, Bildungszentrum Wallierhof, T 032 627 99 57

Jörg Mühlebach, Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, T 062 855 86 52

Anmeldung

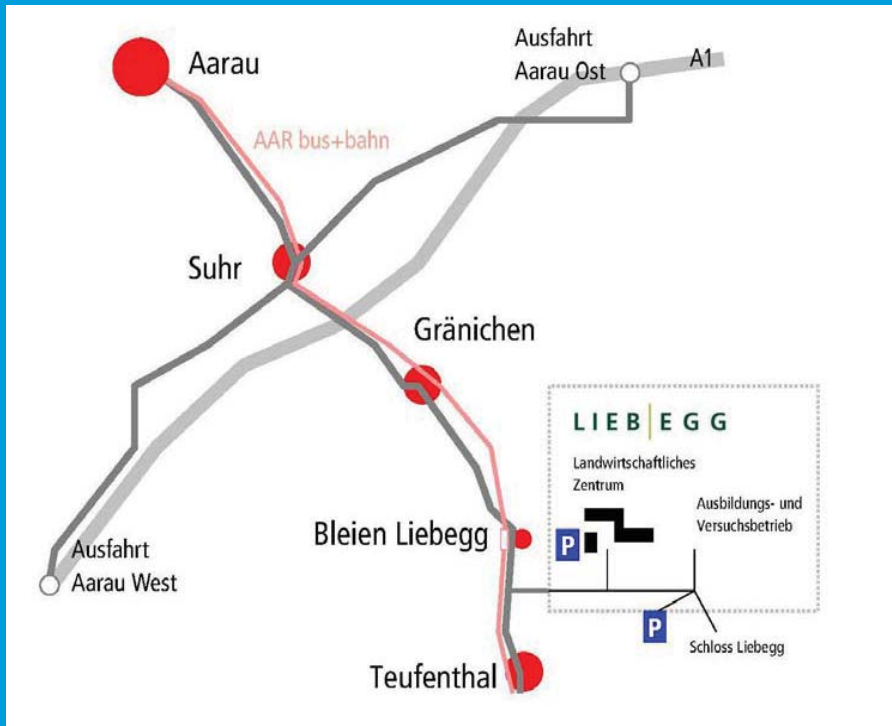
www.ebenrain.ch, T 061 552 21 21 oder E-Mail: ebenrain@bl.ch

www.liebegg.ch, T 062 855 86 55 oder E-Mail: info@liebegg.ch

www.wallierhof.ch, T 032 627 99 11 oder E-Mail: wallierhof@vd.so.ch

Die Einladung erhalten Sie nach der Anmeldung.

Anfahrt Liebegg



Anreise

Mit dem Auto Von der Autobahnausfahrt Aarau West oder Aarau Ost zuerst den Wegweisern nach Suhr folgen. In Suhr dann dem Wegweiser Richtung Reinach/ Luzern folgen (beim „Rundhaus“ abbiegen). Durch das Dorf Gränichen hindurch fahren - die Liebegg liegt ca. 2 km südlich des Dorfs. 300 m nach dem Bahnübergang im Weiler Bleien Abzweigung nach links (siehe Wegweiser). Dauer je nach Verkehr 10 - 15 Minuten ab Autobahnausfahrt.

Mit der Bahn

Mit Interregio oder Regionalzug nach Aarau (Halbstudentakt ab Bern oder Zürich). Dort durch die Unterführung zum Bahnhof AAR (ehemals WSB Wynental-Suhrental-Bahn). Zug in Richtung Reinach – Menziken fährt je nach Tageszeit im Halb- oder Viertelstudentakt. Bei der Haltestelle «Bleien Liebegg» aussteigen (Halt auf Verlangen!). Von da 10 Minuten zu Fuss zum Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg (ausgeschildert).